lück ist sowohl ein uraltes als auch ein hochaktuelles Thema. War schon für die antike Philosophie Glück genau das, wonach alle Menschen streben, füllen auch heute Ratgeber mit ihren Glücksversprechen die Bücherstuben.

Allerdings ist vollkommen unklar, was sich hinter dem Ausdruck 'Glück' eigentlich verbirgt. Handelt es sich um einen Zustand, eine Haltung, ein Gefühl? So gibt es in Literatur, Philosophie und Theologie unzählige Annährungen an das Thema, ohne dass der Begriff sicher zu füllen wäre oder die Menschheit glücklicher geworden wäre.

Dabei scheint es nicht nur ein Versprechen, sondern geradezu einen Zwang zum Glück zu geben: "du musst glücklich sein (wollen)" ist die wiederkehrende Grundüberzeugung, die eine beständige Jagd nach Glück nach sich zieht. Während zwar auf der einen Seite eine Tendenz zu beobachten ist, sich diesem Zwang bewusst zu entziehen, führt der Druck der Glücksversprechungen auf der anderen Seite scheinbar geradewegs ins Unglück.

Was aber bleibt dann vom Glück, das ja aller Skepsis zum Trotz eine bleibende Faszination ausübt? Und welche Rolle spielen Glaube und Religion in diesem Zusammenhang? Gerade in der Spannung von Diesseits und Jenseits scheint ein Schlüssel zu liegen, der ein kritisches Korrektiv gegenüber unverhältnismäßigen Glücksversprechungen ist. So kann das Surplus von Glück gegenüber anderen, teils als Hilfsausdrücken fungierenden Lebenszielen wie Zufriedenheit, Gesundheit etc. deutlich werden. Hinter der Frage nach dem Glück blitzen die großen Fragen des Lebens auf, auf denen u.a. der Glaube eine Antwort zu bieten hat.

Seien Sie herzlich eingeladen, sich mit auf die Suche nach dem Glück zu begeben.

Dr. Christian Brouwer, Studienleiter an der Ev. Akademie, Loccum

Prof. Dr. Malte Dominik Krüger, Professor für Systematische Theologie und Religionsphilosophie und Direktor des Rudolf-Bultmann-Instituts für Hermeneutik, Philipps-Universität Marburg

Prof. Dr. Notker Baumann, Professor für Alte Kirchengeschichte, Patrologie und Christl. Archäologie, Kath.-Theol. Fakultät der Universität Erfurt Prof. Dr. Julia Koll, Akademiedirektorin, Loccum

TAGUNGSGEBÜHR:

120,00 € für Übernachtung, Verpflegung, Kostenbeitrag; für Schüler/innen, Auszubildende, Studierende, Freiwilligendienstler sowie Arbeitslose **Ermäßigung nur gegen Bescheinigung** auf 65,00 €. Eine Reduzierung der Tagungsgebühr für eine zeitweise Teilnahme ist nicht möglich.

ANMELDUNG:

Bitte melden Sie sich per E-Mail an das Tagungssekretariat an. Sollten Sie Ihre Anmeldung nicht aufrechterhalten können, teilen Sie uns das bitte umgehend mit. Bei einer Absage nach dem **29.11.2024** müssen wir 25% der Tagungsgebühr in Rechnung stellen.

BEZAHLUNG:

Bitte bezahlen Sie die Tagungsgebühr erst **nach** Erhalt einer Rechnung von uns. Vielen Dank!

TAGUNGSLEITUNG: Dr. Christian Brouwer Tel. 05766 / 81-107

Christian.Brouwer@evlka.de

SEKRETARIAT: Stefanie Meyer Tel. 05766 / 81-116

Stefanie.Meyer@evlka.de

PRESSEREFERAT: Florian Kühl Tel. 05766 / 81-105

Florian.Kuehl@evlka.de

ANREISE:

Anreiseinformationen finden Sie im Internet unter: www.loccum.de/akademie/anfahrt
Bei Fragen zur Anreise wenden Sie sich bitte an das Sekretariat.

ACHTUNG:

Direkte Verbindung zur Akademie mit Zubringerbus am **06.12.2024** um **09:50** Uhr ab Bahnhof Wunstorf, **Ausgang ZOB**. Am **07.12.2024** zurück; Ankunft Wunstorf **ca. 13:30** Uhr. **Bitte unbedingt anmelden, die Plätze sind begrenzt!**

Die Akademie im Internet: http://www.loccum.de

Gefördert von







KIRCHE | RELIGION

Glauben als Glücksfaktor?

Was das Leben gut macht...

In Kooperation mit







o6. bis o7. Dezember 2024

	Freitag, 06. Dezember 2024	II. Ideen vom Glück	Samstag, 07. Dezember 2024
	15:30	"Alle Lust folgt der Tätigkeit, die vollendete Lust der vollen-	
	Begrüßung und Eröffnung der Tagung	,	8:15 Andacht, anschl. Frühstück
	Dr. Christian Brouwer, Studienleiter, Loccum	,dem Göttlichsten in uns' folgenden Form menschlicher	
	Prof. Dr. Malte Dominik Krüger, Professor für Systemati-		9:15 Glücksunterricht an Grundschulen. Kann man Glüc
	sche Theologie und Religionsphilosophie und Direktor	Prof. Dr. Arbogast Schmitt, em. Inhaber des Lehrstuhls für	lernen?
	des Rudolf-Bultmann-Instituts für Hermeneutik, Phi-	Klassische Philologie (Gräzistik) an der Philipps-Universität	Tobias Rahm, Institut für Pädagogische Psychologie
	lipps-Universität Marburg	Marburg	Technische Universität Braunschweig (angefragt)
	Prof. Dr. Notker Baumann, Professor für Alte Kirchenge-		To all the state of the state of Althortomorphish
	schichte, Patrologie und Christl. Archäologie, Kath 16:00	. " " " " " " " " " " " " " " " " " " "	0:00 "Das Glück ist mit den Dummen." Alttestamentlich
	Theol. Fakultät der Universität Erfurt	Augustinus über das Streben nach Glück Prof. Dr. Notker Baumann	Ein- und Aussichten Prof. Dr. Dr. h.c. Corinna Körting, Professorin für Altes
	I Suche nach Glück	Proj. Dr. Notrer Baumann	Testament und altorientalische Religionsge-
: '	16:30	Gott und das Glück - Stimmen aus dem christlichen Osten	schichte, Universität Hamburg
i	Das Glück der Wahrheit	Prof. Dr. Karl Pinggéra, Professor für Kirchengeschichte, Phi-	Scilicitie, Oniversitat Hamburg
	Prof. Dr. Tom Kleffmann, Professor für Systematische		o:30 Pause
	Theologie, Universität Kassel	lipps-oniversitat marbarg	0.30 rause
	17:00	Diskussion: Was die Antike über das Glück sagt – und was 10	o:45 (Un)Erfülltes Begehren. Impulse der Mystik für ein
ו : כ	Diesseits glücklich? Katholische Perspektiven auf Gott	wir heute daraus lernen können	geglücktes Leben
	und Glück		Prof. Dr. Mirja Kutzer, Professorin für Systematische
	Prof. Dr. Martina Bär, Professorin für Fundamentaltheo- 17:45	Dialektik(en) des Glücks. Annäherungen an gelingendes Le-	Theologie am Institut für Katholische Theologie an
	logie, Universität Graz	ben	der Universität Kassel
		Prof. Dr. Holger Zaborowski, Professor für Philosophie, Uni-	
	Diskussion: Evangelisch-theologische und katholisch-	versität Erfurt 1	11:15 Entspannung als Glücksprinzip. Der Nachhall stoi-
	theologische Perspektiven auf das Glück		schen Glücksverständnisses im christlichen Lebens
	18:30	Abendessen	vollzug
ו כ	Mittagessen		Prof. Dr. Stefan Dienstbeck, Professor für Systemati-
:		III. Beglückt leben	sche Theologie, Universität Rostock
	"Bekanntlich schweigt ja, was glücklich ist." (Robert		
	Walser) Zum Verhältnis von Glück und Literatur 19:30		1:45 Schlussdiskussion: Aspekte eines beglückten Leber
	Prof. Dr. Ulrike Tanzer, Universitätsprofessorin für Öster-	Dr. Annegret Braun, Kulturwissenschaftlerin und Autorin,	
	reichische Literatur, Universität Innsbruck	Sulzemoos (angefragt) 12	2:30 Ende der Tagung mit dem Mittagessen
5	Die Fragilität des Guten. Einsichten gegenwärtiger Phi-		
	losophien des Glücks		
	Prof. Dr. Malte Dominik Krüger		
)	Kaffee, Tee und Kuchen		